



# Muster von Bewertung, Evaluierung und Feedback in lernerInnenzentrierten Lernräumen

Am Beispiel der E-Portfolio-Nutzung für das Projekt  
ATS2020 (Assessment of Transversal Skills/Bewertung  
fächerübergreifender Fähigkeiten)

**Isabell Grundschober & Andrea Ghoneim**

(Department für Interaktive Medien und Bildungstechnologien der Donau-Universität Krems)





- Das Lehr-Lernmodell von ATS2020 zielt auf die Entwicklung transversaler Fähigkeiten auf der Basis von lernerInnengesteuertem Lernen ab. Dabei bestimmen SchülerInnen der Sekundarstufe I zunächst ihre Vorkenntnisse/bereits vorhandenen Fähigkeiten, setzen sich ihre Lernziele (in Diskussion mit den Lehrenden), dokumentieren Meilensteine und Lernergebnisse in einem E-Portfolio, erhalten Peer Feedback und bewerten am Ende des Lernzirkels die Erreichung ihrer Ziele selbst. Die Lehrerin/der Lehrer moderiert und bewertet die Leistung der SchülerInnen ebenfalls formativ.
- Der Pecha-Kucha-Beitrag gibt Einblick in diese Muster (Patterns) der Leistungsbewertung und zeigt auf, wie sie in E-Portfolio-Räumen eingesetzt werden (können). Der teransatz nach Christopher Alexander bietet die Möglichkeit, gute und erfolgreiche Lösungen in der formativen Leistungsbewertung praxisnah zu kommunizieren.

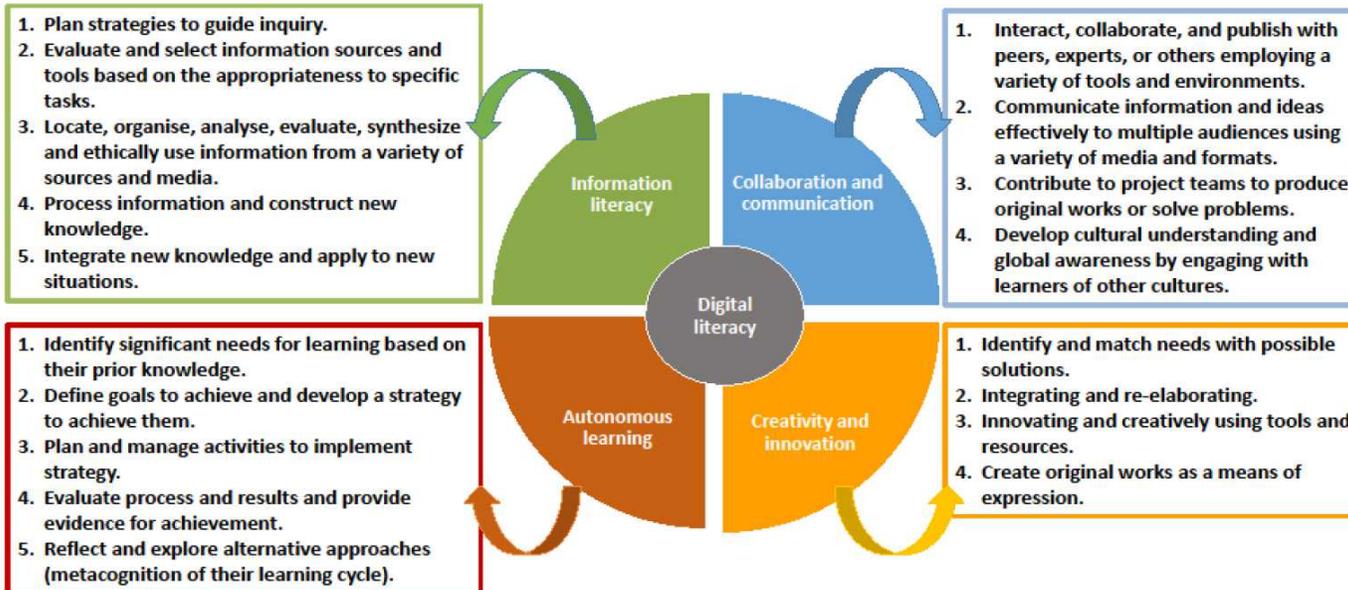


# ATS2020 – das Projekt



**ATS2020**  
Assessment of Transversal Skills

## ATS2020 - Areas of Competences and Skills



<http://ats2020.eu>  
Siehe auch Info-Folder

## Schülerzentriertes Lernen

LERNMODELL



Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union

#ATS2020



## Bewertungsmuster:

- Vorwissen bewerten als Selbstevaluierung
- Feedback durch Lehrende/n auf Lernziele und Lernstrategien
- Peer-Feedback
- Selbstevaluierung am „Ende“ des Lernprozesses
- Formative Bewertung durch Lehrende/n
- Summative Bewertung durch Lehrende/n

## Verwandte Muster:

- Erfolgsfaktoren als Bewertungskriterien





## Reading habits

\* Erforderlich

Do you like reading? \*

- I enjoy it very much.
- I like it.
- I don't mind it.
- I don't like it.
- I hate it.

Why do you read? \*

(You can choose more than one answer.)

- I have to for school.
- For pleasure/fun.
- To be well informed.
- To learn new things.
- Sonstiges:

What do you read most often? \*

- Books.

Which sentences are true for you? \*

(You can choose more than one answer.)

- I need silence when I read.
- I like having company when I read.
- I discuss books I've read with my friends.
- I read books recommended by my friends.
- I listen to music when I read.
- I like reading in bed.

Tick the statements you agree with. \*

(You can choose more than one answer.)

- I would like to read more than I do now.
- I read too slowly.
- I often don't understand what I am reading.
- I don't like the things I have to read.
- Sometimes I really enjoy reading.
- I like going to libraries and bookshops.

Write down three reasons why reading is good for you. \*

### Problem:

Vorwissen ist oft implizit. Eine positive und doch kritische Einstellung zum eigenen Wissen/Können ist Voraussetzung für Selbstevaluierung.

### Kontext:

Du möchtest deine Lernprozesse selbst steuern (im Rahmen eines Lernzirkels).

### Spannungsfeld:

Die „Fehlerkultur“ an Schulen beeinflusst das Selbstbewusstsein der LernerInnen oft negativ. SchülerInnen müssen (1) den Prozess der Selbstevaluierung verstehen, (2) Hilfsmittel bekommen und/oder Methoden erlernen um sich selbst zu evaluieren. SchülerInnen, die sich das erste Mal selbst evaluieren sollen, sind oft verunsichert durch LernerInnenzentrierung/Selbstverantwortung.

### Lösung:

SchülerInnen bekommen Hilfe durch Erklären des Prozesses und/oder ein Angebot einer Methode (Fragebogen, Kriterienliste, Referenzrahmen, ...). Durch Bewusstsein bez. Können/Wissen können Lernwünsche (und damit Ideen für Lernziele) entstehen.

# Feedback Lernziele und Lernstrategien



**ATS2020**  
Assessment of Transversal Skills

„My Learning“ Plugin auf der E-Portfolio-Plattform Mahara

## Problem:

Lernziele werden von den Lehrenden formuliert/vorgegeben. Es sind aber die Ziele der Lernenden, die sich damit auch identifizieren sollten.

## Kontext:

Für einen autonomen, selbstgesteuerten Lernprozess müssen die LernerInnen eigene Ziele formulieren. Das Entwickeln von eigenen Zielen muss aber erst erlernt werden, zudem brauchen SekundarschülerInnen Coaching dabei – ebenso bei der Entwicklung von Lernstrategien.

## Spannungsfeld:

Lehrplan, der den Lehrenden einen Rahmen vorgibt; vielfältige Verpflichtungen der Lehrenden, die einen (personalintensiven!) Paradigmenwechsel erschweren; SchülerInnen, die gelernt haben, Lernziele „vorgesetzt“ zu bekommen; Eltern, die es seltsam finden, wenn ihr Kind selbst aussuchen darf, was und wie es lernen will...

## Lösung:

Lehrende assistieren den Lernenden durch Feedback bei der Erarbeitung und Formulierung von Lernzielen und Lernstrategien.



Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union

#ATS2020

# Peer-Feedback



**ATS2020**  
Assessment of Transversal Skills



SchülerInnen der Tammelan Schule in Tampere präsentieren eine Arbeit (Gestaltung Ihres Lebensumfelds) – eine Möglichkeit, Feedback zu geben/zu lernen

## **Problem:**

ePortfolioansichten vereinsamen. SchülerInnen bleiben mit ihren Reflexionen alleine oder bekommen maximal Feedback von Lehrenden

## **Kontext:**

SchülerInnen haben Artefakte in einem ePortfolio gesammelt und reflektiert, in wie weit ihre Lernziele erreicht wurden. Der blinde Fleck zu eigenen Entwicklungen und Entwicklungen anderer ist dadurch groß.

## **Spannungsfeld:**

ePortfolioansichten sind oft in Einzelarbeit gestaltet, der intensive Blick auf die eigene wird die Vernetzung der Lernenden vernachlässigt. In privaten Social Media-Settings ist die Interaktion mit anderen Usern essentiell (Likes, Kommentare,...)

## **Lösung:**

Peer-Feedback als fixen Bestandteil des Lernprozesses (Ritualisieren) und Feedback-Regeln gemeinsam erarbeiten und konsequent einfordern.



Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union

#ATS2020



### Supporting Student Reflection

What do you know about this? What can you do already?	Is there a particular area that you need more help with?	Was there anything that helped you with your learning today?
What worked well for you in this exercise? Why?	What was the most important thing you learned today?	What really made you think today?

### Reflective Sentence Starters



Fragen und Satzanfänge für die Unterstützung der Selbstreflexion Lernender am “Ende” des Lernprozesses, entwickelt von den ProjektpartnerInnen aus Irland (<http://jct.ie> und <http://www.h2learning.ie/>) als eine mögliche Methode, Selbstevaluierung Lernender zu unterstützen. Das “Produkt” der Selbstevaluierung startet einen neuen Lernzirkel, somit ist der Lernprozess (selbstverständlich) nicht zu Ende....

# Bewertung durch Lehrende



Hier geht es zu den E-Portfolio-Ansichten zum Modul 3 (Bildungstechnologie) und zu Kommentaren zu diesen Ansichten bzw. zu Themen daraus von Andrea Ghoneim

## Links zu den E-Portfolio-Ansichten der Gruppenmitglieder



## Globalfeedback von Andrea Ghoneim

Liebe Studierende,  
 hier halte ich Beobachtungen/Kommentare/Anregungen fest, die auf alle oder die meisten Ihrer E-Portfolio-Ansichten zutreffen. *(das Zwischenfeedback ist nun abgeschlossen)*  
 Einleitend möchte ich festhalten, dass die Reise durch Ihre E-Portfolio-Ansichten für mich eine sehr schöne und bereichernde war. Sie gibt mir zudem ein wichtiges Feedback - auch bezüglich von Möglichkeiten mit Mahara, die ich Ihnen noch erklären könnte (siehe die Mahara-Tipps). Danke also für die vielen schönen Mahara-Seiten! Folgende Anregungen möchte ich Ihnen auf den Weg zur Überarbeitung/Vervollständigung Ihrer Ansicht mit auf den Weg geben:  
 1. Ein wichtiger Bestandteil jeder E-Portfolio-Ansicht ist ein Cover-Letter. Bitte prüfen Sie, ob dieser in Ihrer Ansicht vorhanden ist - das gilt insbesondere für jene Studierende, die kein ausführliches Feedback auf

Beispiel: Globalfeedback für das Modul Bildungstechnologie im Lehrgang eEducation 10 (Lernraum: Mahara.at)

## Mahara-Tipps von Andrea Ghoneim

Hier versuche ich, auf in Ihren Ansichten angesprochene Fragen/Themen zu Bitte scheuen Sie sich nicht, weitere Fragen hier (über die Feedback-Funkti

### 1. Externes Video einbetten in Mahara

#### 1.1 In Mahara: "Externes Medium" auswählen

#### 1.2 EmbedCode (Youtube)

#### 1.3 Eingebettetes YouTube-Video

### 2. Arbeiten mit dem "Pläne"-Plugin

#### 2.1 Meine Pläne: Plan und Aufgaben erstellen u

### 3. Bildbeschreibungen auf Mahara

#### 3.1-3.3: Bilder bearbeiten/beschreiben via Scre

### 4. Achtung! Ansichten kopieren...

...oder die Tücken von Mahara.  
 Anschaulich dargestellt im *Lerntagebuch von Markus Rauscher*.  
 (Dies ist zugleich noch ein Hinweis darauf, wie sehr es sich lohnen kann, E-



Student name:  
 Learning Cycle 1:  
 School:  
 Class:  
 Teacher:



	Level 1	Level 2	Level 3
<b>Information Literacy Competences Area</b>			
1. Plan strategies to guide inquiry	Articulate information needs to satisfy the learning goals so as to start looking for it.	Articulate information needs to satisfy the learning goals and identify goals for their information inquiries so as to start looking for it.	Articulate information needs to satisfy the learning goals and identify goals for their information inquiries. They create information strategies for their inquiries so as to start looking for it and they have the capacity to update their strategies.
2. Evaluate and select information sources and tools based on the appropriateness to specific tasks	Identify multiple resources that respond to the information inquiry needs.	Identify multiple resources and multiple tools that respond to the information inquiry needs.	Apply search technics that allow them to search for information on different tools and resources.
3. Locate, organise, analyse, evaluate, synthesize and ethically use information from a variety of sources and media	Locate and retrieve information from a variety of resources and tools.	Locate and retrieve information from a variety of resources and tools. Critically evaluate information and organise it according to criteria that they set such as relevance, reliability, content, etc.	Locate and retrieve information from a variety of resources and tools. Critically evaluate information and organise it according to criteria that they set such as relevance, reliability, content, etc. Use information with respect to others (eg sensitive data) and copyright laws.
4. Process information and construct new knowledge	Process information to create or edit content in a variety of formats, using different tools.	Process information to create or edit content in a variety of formats, using different tools.	Process information to create or edit content in a variety of formats, using different tools. Construct their own (and new) knowledge.
5. Integrate new knowledge and	Integrate knowledge they	Integrate knowledge they already have	Integrate knowledge they already have and with new

**Summative Bewertungsformen können auch formative Funktionen/Auswirkungen haben!**



- ... sind z.B. E-Portfolio-Räume
- ... erlauben den Lernenden, (mehr) Kontrolle über Ihr Lernen zu übernehmen
- ... ermöglichen Lernenden damit auch die Kontrolle über die mit ihrem Lernen vernetzten Feedbacks.
- ... eröffnen unterschiedlich große Schwierigkeiten für Lehrende, Bewertungsvorgänge zu managen
- *Wie sehr dürfen/können/müssen Lernende, die selbstverantwortlich und selbstgesteuert lernen, auch die Bewertungen zu ihrem Lernen selbst managen?*



## Danke für die Aufmerksamkeit!

Auf spannende Pausengespräche und/oder schriftliches Feedback freuen sich  
Isabell Grundschober (@IsabellGru) & Andrea Ghoneim (@AndreaGhoneim)



### Weitere Infos:

ATS2020: Assessment of Transversal Skills / Bewertung fächerübergreifender Fähigkeiten

by Andrea Ghoneim  
Tags: ATS2020, as experimentation, <http://mahara.ats2020.eu/view/view.php?id=177>

In dieser Ansicht werden Artikel zum Projekt ATS2020 (Assessment of Transversal Skills - Bewertung fächerübergreifender Fähigkeiten) gesammelt, die vom Department für Interaktive Medien und Bildungstechnologien (IMB) der Donau-Universität Krems verfasst oder lanciert wurden. Das IMB ist Projektpartner; die allgemeine Website des Projekts ist unter [ats2020.eu](http://ats2020.eu) abrufbar.

This Mahara page collects articles and further news on ATS2020, written or inspired by the Department of Interactive Media and Educational Technologies (IMB) of Danube University Krems. The IMB is partner in the project. The official website is available at [ats2020.eu](http://ats2020.eu).

ATS2020 auf der eLearning Experts Konferenz in Eisenstadt

ATS2020 on Twitter

Follow @ats2020project on Twitter to stay up to date with the project ATS2020 - Assessment of Transversal Skills. Some selected Tweets of @imb\_duk, @isabellgru and @andreaghoneim are embedded below.

Folgen Sie @ats2020project auf Twitter um auf dem neuesten Stand des Projekts "ATS2020 - Bewertung fächerübergreifender Fähigkeiten" zu bleiben! Unten finden Sie eine Auswahl an Tweets von @imb\_duk, @isabellgru and @andreaghoneim.

#assessment - tweet to share a good resource

Muster von  
Bewertung, Evaluierung und Feedback  
in lernerInnenzentrierten Lernräumen  
Am Beispiel der E-Portfolio-Nutzung für das Projekt ATS2020  
(Assessment of Transversal Skills/Bewertung fächerübergreifender Fähigkeiten)

Isabell Grundschober & Andrea Ghoneim  
(Department für Interaktive Medien und Bildungstechnologien der Donau-Universität Krems)



**ats2020project**  
@ats2020project FOLGT DIR

Official twitter account of ATS2020  
Erasmus+ project integrating transversal  
skills into teaching assessment and  
learning.

[ats2020.eu](http://ats2020.eu)

